

Krieger Gruppe

Kaufhof Chemnitz gekauft

Mittwoch, 11.01.2023

Die Krieger Gruppe hat zum Jahreswechsel den „Kaufhof Chemnitz“ von der DIC Asset AG (DIC) gekauft. Wie der nach eigenen Angaben führende deutsche börsennotierte Spezialist für Büro- und Logistikimmobilien mitteilt, habe die DIC mit dem Verkauf „einen attraktiven Gewinn aus dem Exit realisiert“. Über den genauen Betrag wurde Stillschweigen vereinbart.

Der Warenhauskonzern Galeria-Kaufhof steckt erneut in finanzieller Schieflage und hatte Ende Oktober erneut ein Schutzschirmverfahren beantragt. Nach Angaben des Konzerns soll das Filialnetz nun um mindestens ein Drittel reduziert werden.

Das Center-Management der Krieger Gruppe betreibt und bewirtschaftet neben den Höffner-Möbelhäusern auch Handelsimmobilien bis hin zu kompletten Einkaufszentren, wie etwa den Elbepark in Dresden oder das Chemnitz Center.

Nach Berichten von MDR Sachsen geht die Krieger-Gruppe davon aus, dass sich der Warenhaus-Konzern sich vom Standort Chemnitz trennt. Daher werde bereits an Plänen für eine Nutzung der Immobilie in der Innenstadt gearbeitet. Wie das Konzept aussieht, könne das Unternehmen erst voraussichtlich im März sagen. Laut Unternehmensangaben soll die Immobilie als Handelsstandort erhalten bleiben.

Kaufhof Chemnitz gekauft